



Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 20/3454

Landeshaus, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel

An den  
Vorsitzenden des Europaausschusses  
des Schl.-H. Landtages  
Herrn Abg. Malte Krüger, MdL  
Landeshaus  
24105 Kiel

12. Juli 2024

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

in der Sitzung des Europaausschusses am 10. Juli 2024 wurde der Wunsch geäußert, den Verfahrensstand im Zusammenhang mit der Erarbeitung des Resolutionsentwurfs für die Jahrestagung des Parlamentsforums Südliche Ostsee (PSO) schriftlich darzustellen. Dem komme ich gern nach:

Die diesjährige Jahreskonferenz des Parlamentsforums Südliche Ostsee (PSO) im September 2024 in Glücksburg unter Leitung der schleswig-holsteinischen Landtagspräsidentin behandelt das Thema „Sicherheit im südlichen Ostseeraum“.

Ein erster Resolutionsentwurf wurde nach einem Fachgespräch am 7. Februar 2024 zur Vorbereitung der Resolution für das XX. PSO vorbereitet. In der Folge hatten die Mitglieder der Schleswig-Holsteinischen Delegation die Möglichkeit für erste Änderungs- und Ergänzungswünsche. Nach Einarbeitung dieser erfolgte der Versand an die anderen Delegationen (Ermland-Masuren, Westpommern, Pommern, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern), welche dann ebenso die Gelegenheit für Änderungs- und Ergänzungswünsche hatten.

Die Änderungs- und Ergänzungswünsche wurden dann in einer Synopse in die deutsche sowie polnische Version des Resolutionsentwurfs eingearbeitet.

Im Rahmen der Redaktionskonferenz in Hamburg am 17.06.2024 wurden diese Änderungs- und Ergänzungswünsche entsprechend des Diskussionsverlaufs in Teilen übernommen bzw. überarbeitet.

Die Ergebnisse der Redaktionskonferenz wurden in den Entwurf des Resolutionstextes eingearbeitet und in grün markiert, marginale Änderungen sind nicht mehr gekennzeichnet.

Dieser Resolutionsentwurf (Stand 18.06.2024) wurde an die Schleswig-Holsteinische Delegation sowie an alle anderen Delegationen am 03.07.2024 per E-Mail mit Erläuterungen zum Verfahren versandt.

Das weitere Verfahren gestaltet sich wie folgt:

Die Mitglieder der Schleswig-holsteinischen Delegation haben zunächst **bis zum 08.08.2024** die Möglichkeit, Änderungs- und Ergänzungswünsche einzubringen. Bis zum 23.08.2024 erfolgt in Schleswig-Holstein die delegationsinterne Abstimmung über die dann vorliegenden Änderungs- und Ergänzungswünsche. Parallel haben die auswärtigen Delegationen bis zum 16.08.2024 die Möglichkeit, Änderungs- und Ergänzungswünsche zu übermitteln.

Im Anschluss wird von hier eine neue Synopse des Resolutionsentwurfs erstellt und am 30.08.2024 vorbereitend auf die Jahreskonferenz an die Delegationen verschickt.

Auf dieser Grundlage wird sodann in den Redaktionskonferenzen in Glücksburg (15.-17. September 2024) die finale Version der Resolution erarbeitet. Vorgehen ist, die Resolution am 17. September 2024 zum Abschluss der XX. Jahreskonferenz zu verabschieden und zu unterzeichnen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Utz Schreyesky